

Bible-Comics - 25

# DANIEL



# DANIEL

Nach der Zeit der Propheten entstanden in Israel zwei Arten heiliger Literatur: Weisheitsliteratur und Apokalypse. Erstere war stark von der griechischen Kultur (Hellenismus) geprägt, während letztere eine deutliche Gegenbewegung zu ihr darstellte. Alexander der Große, ein Schüler des großen griechischen Philosophen Aristoteles, hatte es sich zur Aufgabe gemacht, Ost und West unter dem Schutz der griechischen Kultur zu vereinen. Obwohl sein Reich so schnell

zerfiel, wie es entstanden war, prägte das von ihm hinterlassene kulturelle Erbe die Welt nachhaltig. Auch die Juden blieben von diesem Einfluss nicht verschont. Griechisch wurde zur gemeinsamen Sprache der Elite. Der Hellenismus durchdrang alle Lebensbereiche.

Die Bibel wurde ins Griechische übersetzt, und neue heilige Schriften entstanden in dieser Sprache. Die Weisheitsliteratur analysiert die Probleme des Lebens und bietet Wege zu Erfolg und Glück. Literarische Formen wie Drama,

historische Romane, Erzählungen und Sprichwörter wurden von dieser Literatur übernommen. Obwohl der Hellenismus von vielen Juden mit großer Begeisterung aufgenommen wurde, erkannten einige unter ihnen die Gefahr, die dieser materialistischen Kultur innewohnte. Griechische Sportarten waren eng mit der Verehrung griechischer Götter wie Hermes verbunden. Die Gymnasien waren Zentren der Verbreitung heidnischer Kultur. Juden mit tiefem Glauben an Jahwe sahen im Hellenismus eine ernste Bedrohung für die



Existenz Israels als des auserwählten Volkes Gottes. Daher bildeten sie Widerstandskreise gegen diese neue Kultur.

Zu Beginn des 2. Jahrhunderts v. Chr. riefen der Übereifer einiger hellenisierten Juden und die harten Maßnahmen Antiochos' IV. heftige Reaktionen antihellenistischer Kreise hervor. Es folgte eine schwere Verfolgung, der zahlreiche Juden zum Opfer fielen. In diesem Kontext gewann die apokalyptische Literatur an

Bedeutung und erfreute sich bis ins 2. Jahrhundert n. Chr. großer Beliebtheit.

Das Wort „apokalyptisch“ bedeutet „Offenbarung betreffend“. Es ist ein Zweig der prophetischen Literatur und behandelt Offenbarungen über das Ende dieser Welt und den Anbruch einer neuen. Die Autoren geben ihre Namen nicht preis, sondern präsentieren ihre Schriften als Offenbarungen bekannter Persönlichkeiten der Antike. Symbolische Sprache und Visionen sind charakteristisch für

diese Literatur. Bücher dieser Art bringen den festen Glauben zum Ausdruck, dass Gott der Herr des Universums ist und dessen Geschichte lenkt. Religiöse Verfolgung wird als Prüfung der Israeliten gesehen, in der sie ihre Treue zu Jahwe beweisen müssen.

Die vorliegende Erzählung basiert auf den Büchern Daniel und 1 und 2 Makkabäer. Nach einem kurzen Überblick über die Eroberungen Alexanders und die Ausbreitung des Hellenismus schildert sie einige Episoden aus Daniels Leben

und einige seiner Visionen. Alle Episoden betonen die Notwendigkeit, die Gesetze Jahwes zu befolgen, und die Visionen weisen auf das Ende der Verfolgung und den Triumph der Verfolgten hin.

Die Erscheinung des Menschensohnes auf den Wolken ist die wichtigste Vision Daniels. Damit vermittelt der heilige Autor die Botschaft, dass die Menschen, die wegen ihres Glaubens verfolgt werden, vor Gott verherrlicht werden. Das Neue Testament deutet dies als Prophezeiung über die

Auferstehung und Erhöhung Jesu Christi zum Herrn und Richter der Welt. Jesus selbst spielte in seiner Antwort an den Hohepriester auf diese Prophezeiung an (Mt 26,64). Der Name „Daniel“ bedeutet „Gott richtet“. Er ist ein Bekenntnis des Glaubens, dass Gott sein Gericht vollstrecken wird, indem er die Bösen bestraft und die Verfolgten rettet.

Bibel-Comics – 25

# Daniel

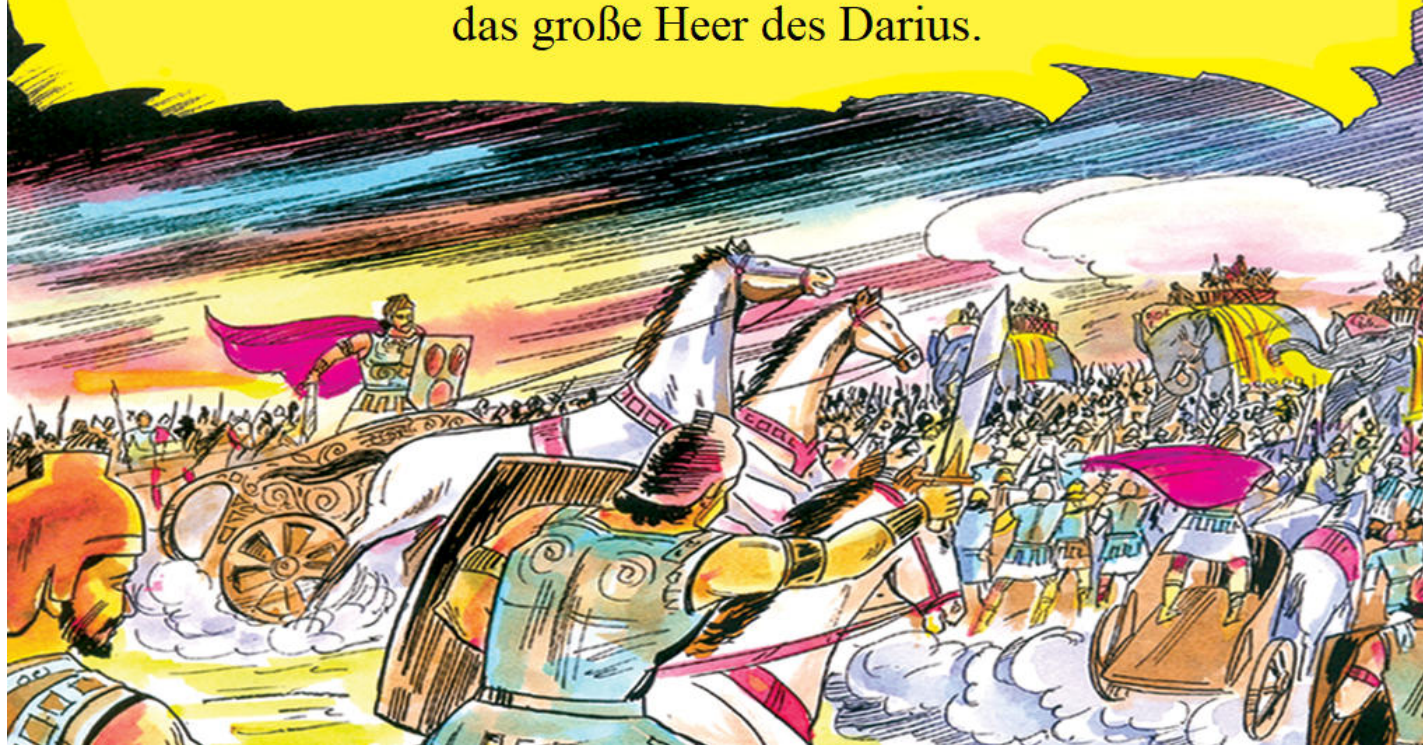
Skript

Pfarrer Dr. Michael Karimattam

Illustration

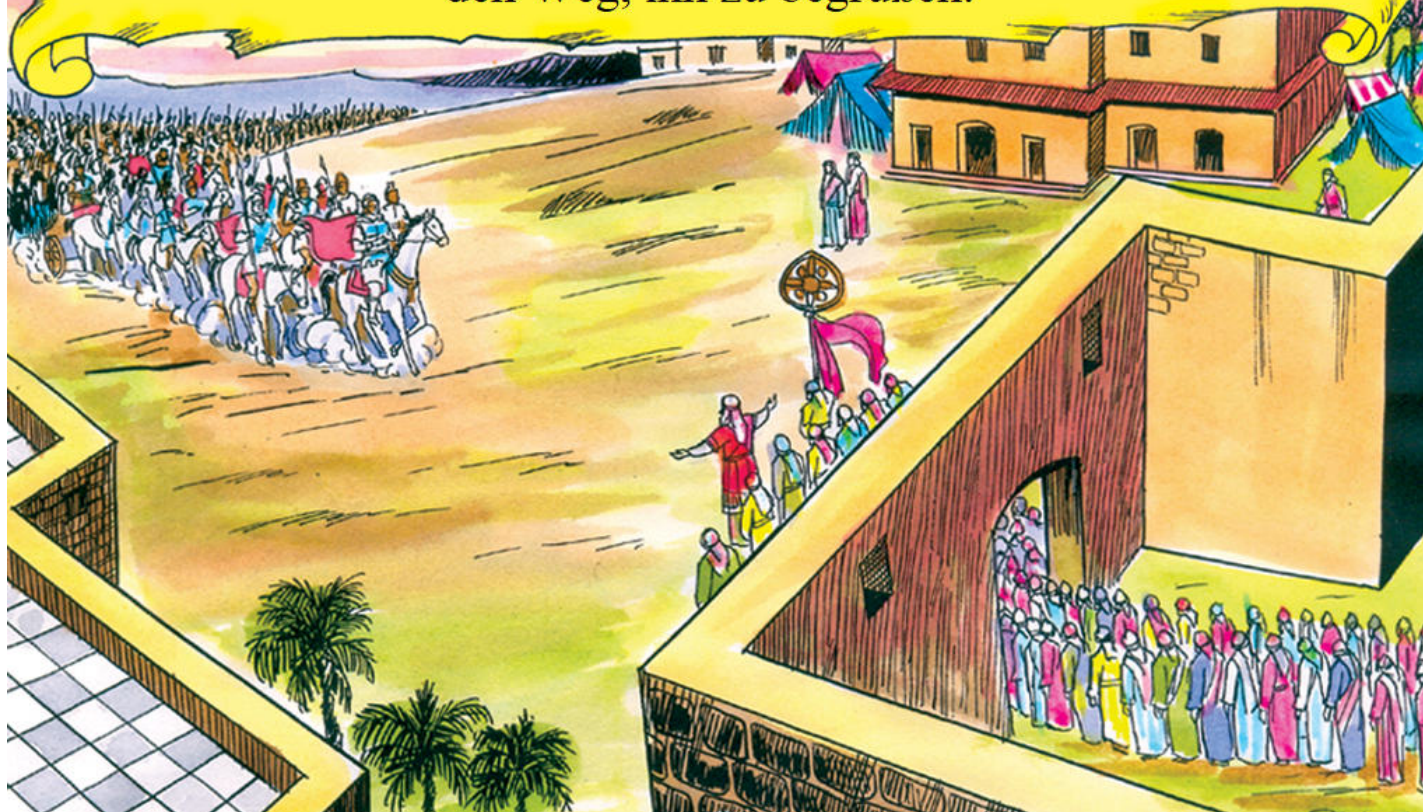
Devassy

336 v. Chr. wurde Darius Kaiser von Persien. Im selben Jahr wurde Alexander, ein zwanzigjähriger Jüngling, König von Makedonien. Entschlossen, die Griechen von der persischen Herrschaft zu befreien, rückte Alexander wie ein gewaltiger Sturm nach Osten vor. 333 v. Chr. traf er in einer Schlacht auf das große Heer des Darius.



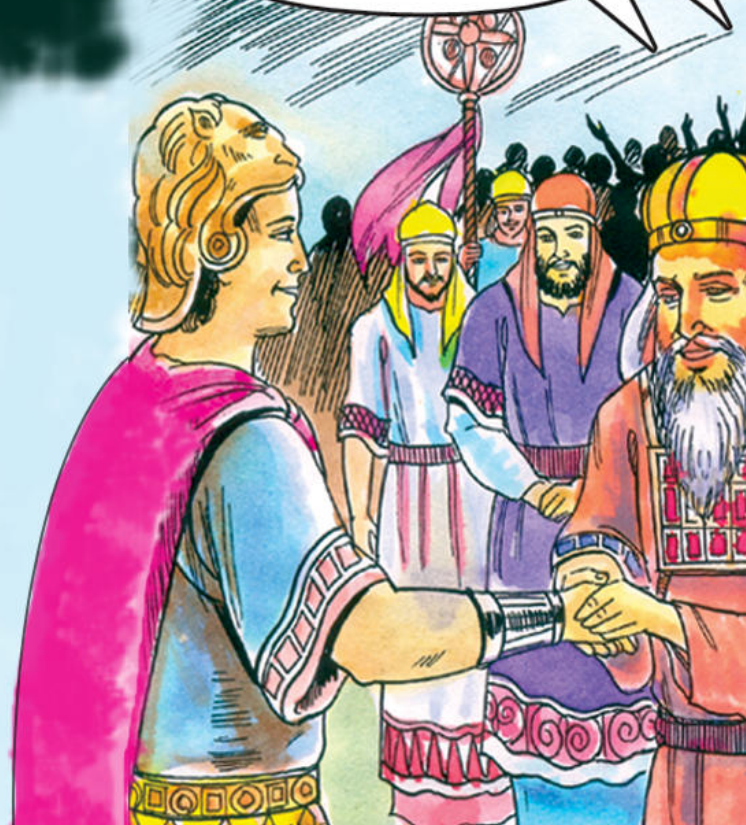



Nach dem Sieg über Darius II. und der Eroberung von Tyros, Sidon und anderen benachbarten Städten näherte sich Alexander Jerusalem. Der Hohepriester Jaddua machte sich auf den Weg, ihn zu begrüßen.





Es lebe Kaiser  
Alexander!





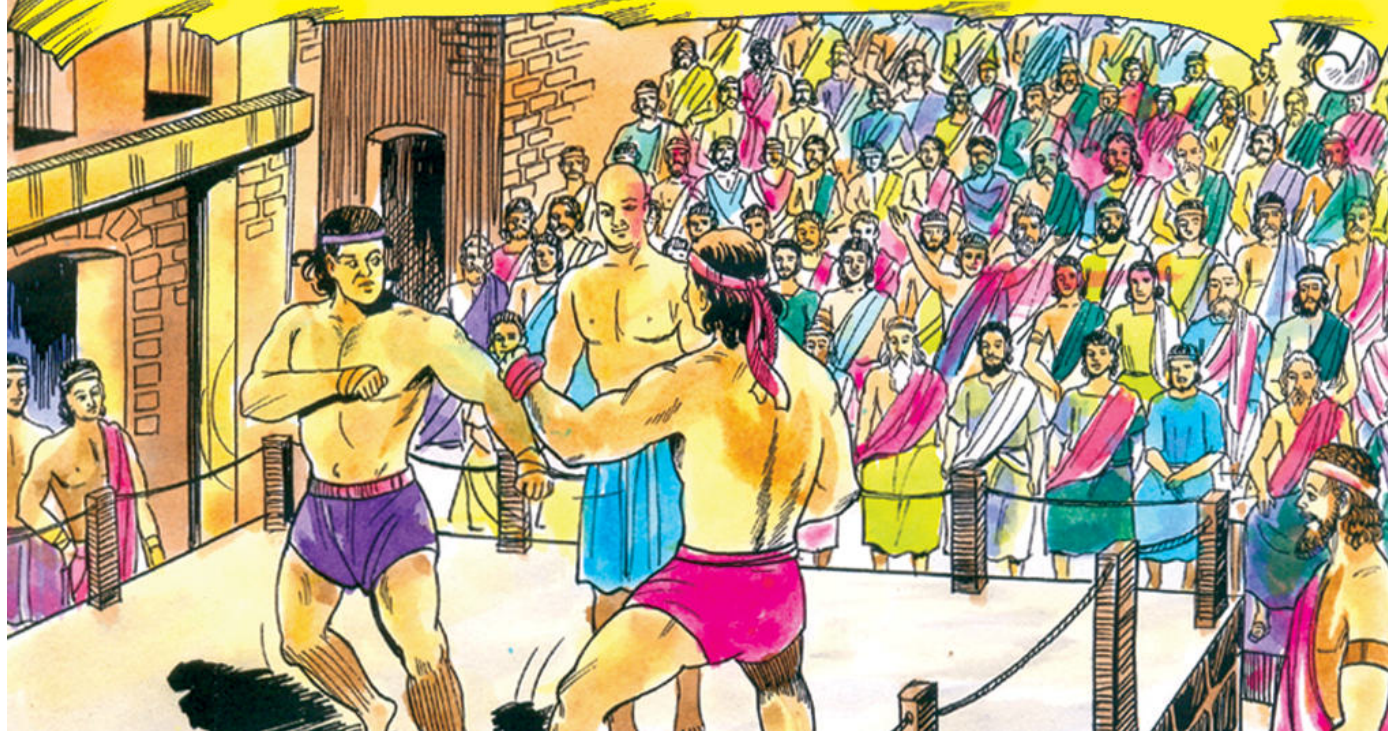
Ich bin zufrieden mit  
Ihnen. Sie können  
mich alles fragen, was  
Sie möchten.

Eure Majestät,  
erlauben Sie uns  
bitte, gemäß  
unserem Glauben  
und unseren  
religiösen  
Vorschriften zu  
leben.

Kein Problem. Hiermit sei  
bekannt gegeben, dass alle  
Juden ihre Religion frei  
ausüben dürfen.



332 v. Chr. eroberte Alexander Ägypten. Er erbaute eine neue Stadt und nannte sie Alexandria. Besonderes Augenmerk wurde darauf gelegt, die griechische Kultur in allen eroberten Gebieten zu verbreiten.



Alexanders Reich dehnte sich bis zum Indus aus. Auf dem Rückweg erkrankte er in Babylon und starb 323 v. Chr. Vor seinem Tod teilte Alexander das Reich unter den vier Heerführern seiner Armee auf.

Griechenland  
und  
Makedonien



Kassander

Kleinasien



Lysimachus

Ägypten



Ptolemäus

Babylon und  
Syrien



Seleukos




Da Palästina unter ptolemäischer Herrschaft stand, wanderten zahlreiche Juden nach Ägypten. Viele von ihnen ließen sich in Alexandria nieder.

Unsere Jugend hat ihre Muttersprache vergessen. Niemand scheint mehr den Lesungen in der Synagoge zu folgen.

Wie sollen sie auch? Sie lernen ja kein Hebräisch.





Hebräisch interessiert  
niemanden. Und was bringt  
es, es zu lernen?

Willst du etwa  
vorschlagen, dass wir die  
heilige Sprache unserer  
Väter vergessen?



Aus praktischen Gründen  
müssen wir eine griechische  
Übersetzung unserer heiligen  
Schriften anfertigen.



Das ist eine gute Idee.  
Lass uns die  
Angelegenheit mit den  
Ältesten besprechen.

In der ersten Hälfte des dritten Jahrhunderts v. Chr. kamen mit Hilfe von Ptolemaios siebzig gelehrte Juden mit Philadelphos, dem König von Ägypten, zusammen und erstellten die griechische Übersetzung der Bibel, die als Septuaginta bekannt ist, was siebzig bedeutet.





Schließlich übernahmen viele Juden die Philosophie und Kultur der Griechen. Bibliotheken und Schulen wurden gegründet.

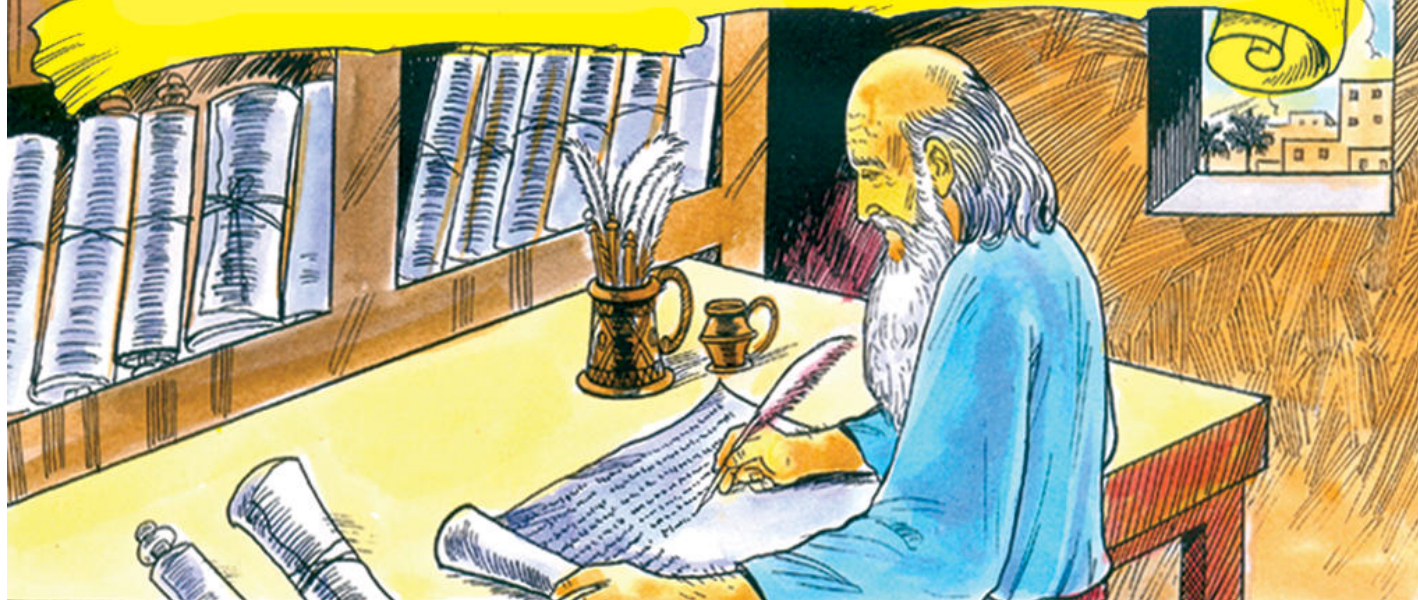


Turnhallen wurden  
eröffnet.





Die griechische Philosophie und Kultur beeinflussten die Juden stark. Einige der Weisheitsbücher der Bibel, wie das Buch Jesus Sirach und die Sprüche Salomos, wurden in dieser Zeit verfasst.



Unterdessen besiegte Antiochos III., ein König der Seleukidendynastie, Ägypten und eroberte Palästina. Die Israeliten bereiteten ihm einen herzlichen Empfang. Antiochos III. in Jerusalem:





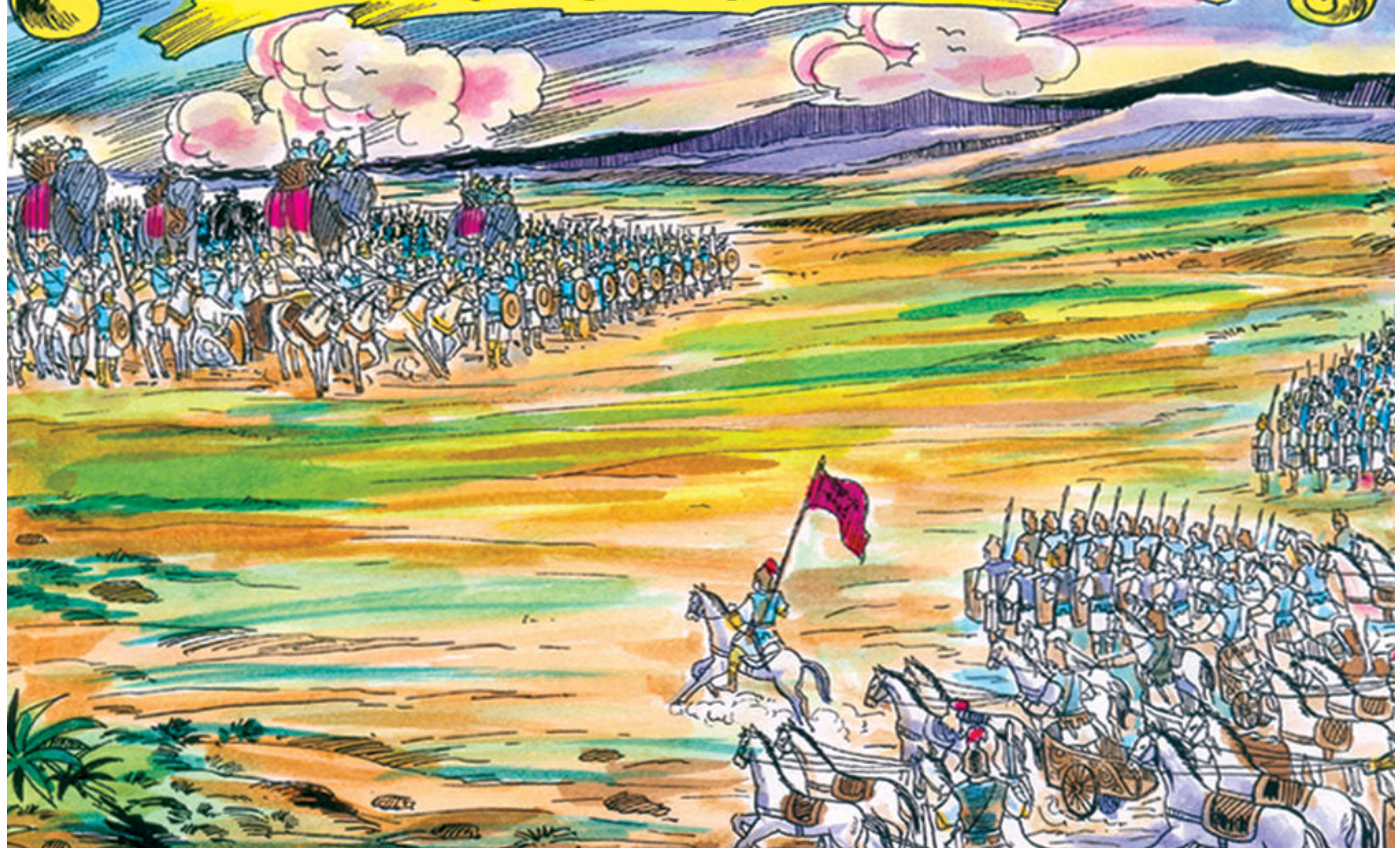
Eure Majestät, wir danken  
Euch für die Befreiung  
von Ptolemäus. Wir  
werden Euch ewig  
dankbar sein.

Wir werden allen  
gefangengenommenen Juden  
die Freiheit gewähren. Drei  
Jahre lang müsst ihr keine  
Steuern zahlen und seid in  
religiösen Angelegenheiten  
völlig frei.





Von seinen Siegen überwältigt, wagte Antiochus III. einen Angriff auf die Römer und wurde 190 v. Chr. vernichtend geschlagen.





Da er die hohen Tributzahlungen an die Römer nicht leisten konnte, plünderte Antiochus III. die Tempel. Im Jahr 187 v. Chr., während der Plünderung des Tempels im Tal von Elam...



Nachdem auch der nächste König, Seleukos IV., getötet worden war, bestieg Antiochos IV. den Thron. Er erhöhte die Steuern und versuchte, den Hebräern in Jerusalem die griechische Kultur aufzuzwingen.

Auf Befehl König Antiochos' IV. muss Judäa jährlich hundert Talente Gold entrichten. In allen Gotteshäusern muss eine Statue von Zeus aufgestellt und ihm täglich Opfer dargebracht werden.





Viele Juden lehnten diese neue Politik ab. Einige progressive Juden begrüßten sie. Jason, der Bruder des Hohepriesters Onias, suchte Antiochus IV. auf.

Willst du mir sagen, dass die Juden sich weigern, uns zu gehorchen?

Onias ist dafür verantwortlich. Wenn Sie mich zum Hohepriester machen, verspreche ich Ihnen, dass innerhalb von zwei Jahren alle Juden die griechische Kultur annehmen werden.



Ich werde alle Steuern  
regelmäßig entrichten und  
darüber hinaus jedes Jahr  
hundert Talente Silber an  
die königliche Staatskasse  
abgeben.



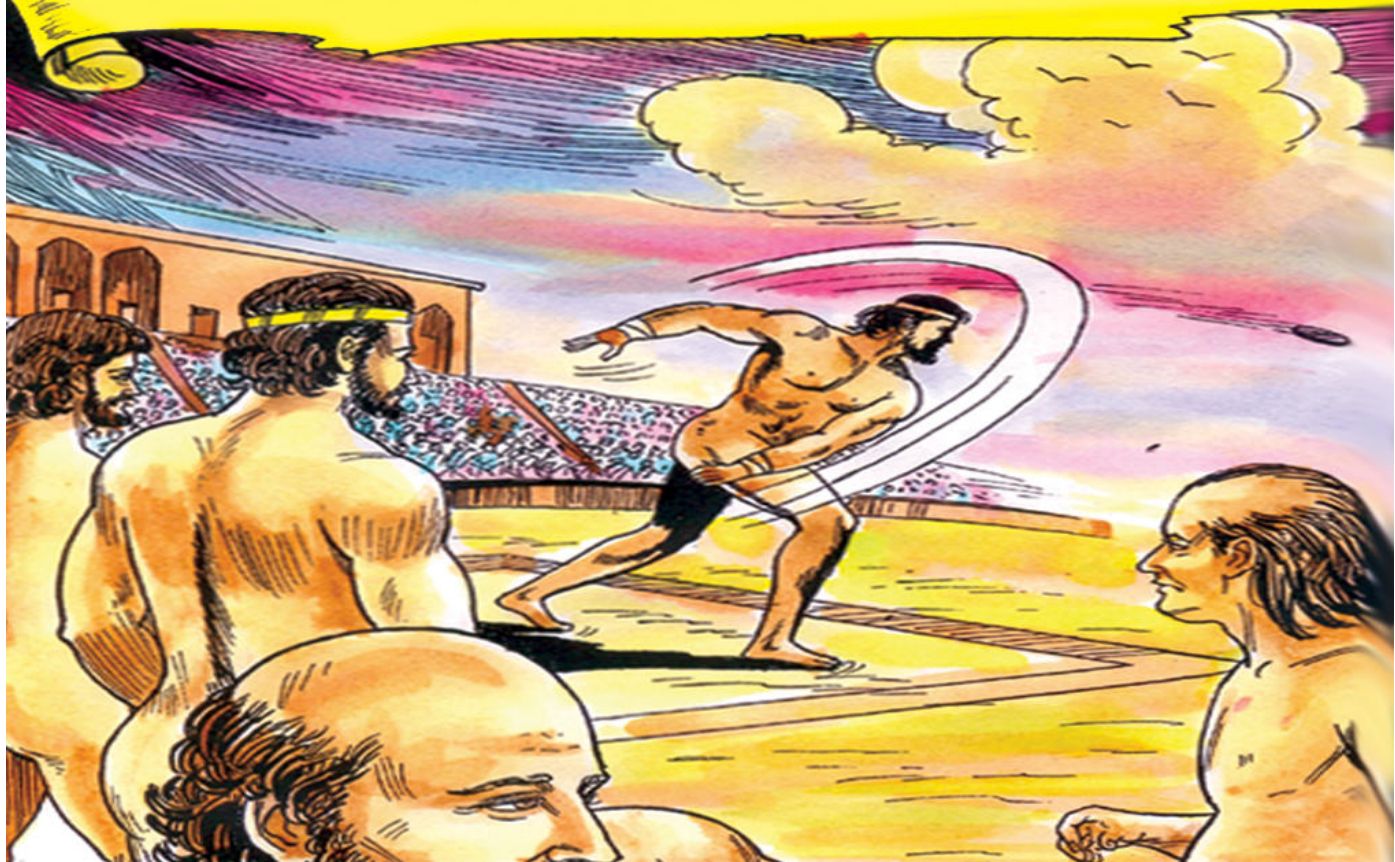


Wenn den Juden die griechische Staatsbürgerschaft gewährt werden kann, sollen zusätzlich vierhundert Talente gegeben werden.

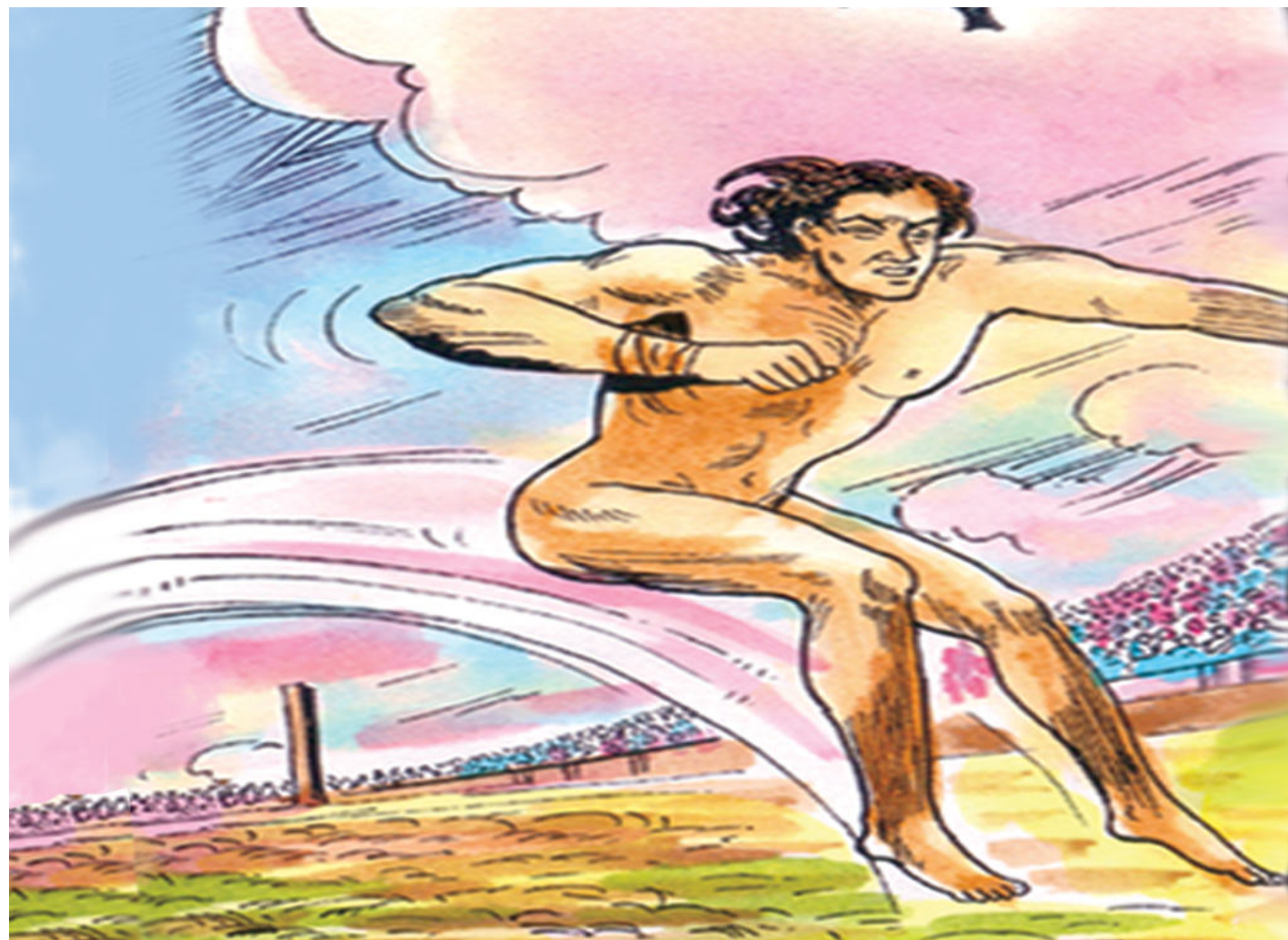


Ich gewähre dir alles, worum du gebeten hast. Morgen erhältst du die offiziellen Dokumente.

Jason eröffnete Turnhallen in Jerusalem. Sogar die Priester nahmen an den Spielen teil und gaben dafür den Tempeldienst auf.







Um die versprochene  
Summe aufzubringen,  
plünderte Jason den  
Jerusalemmer Tempel.





Drei Jahre später gab Menelaos dem König eine größere Geldsumme und erkaufte sich das Amt des Hohepriesters. Anschließend veranlasste er die Ermordung von Onias, dem rechtmäßigen Hohepriester, der sich versteckt hielt.





Im Jahr 169 v. Chr. brachen in Jerusalem Unruhen und Kämpfe aus. Antiochus IV. kam mit einem riesigen Heer und massakrierte Tausende von Menschen.






Nach dem Rückzug von Antiochus flammte der Aufstand wieder auf. Im Jahr 167 v. Chr. entsandte er seinen Oberbefehlshaber Apollonius, um den Aufstand niederzuschlagen. Er tötete Tausende, ließ die Statue des Zeus im Jerusalemer Tempel aufstellen und Schweinefleisch opfern.



Königlicher Erlass! In allen Kultstätten  
sollen Schweine dem Gott Zeus  
geopfert werden. Alle Juden müssen  
Schweinefleisch essen. Beschneidung  
und Sabbatheiligung sind Verbrechen,  
die mit dem Tod bestraft werden.







Juden, die der griechischen Kultur verfallen waren, befolgten diese Gebote gern. Wer sich widersetzte, wurde streng bestraft.

Was können wir tun?  
Die Priester gehen mit gutem Beispiel voran, indem sie Schweine opfern und Schweinefleisch essen.

Solche Gräueltaten dürfen wir nicht unterstützen.

Wir dürfen das Gesetz des Herrn nicht brechen, selbst wenn wir dadurch unser Leben verlieren.

Einige Juden, die entschlossen waren, das Gesetz um jeden Preis zu befolgen, schlossen sich zu einer Gruppe zusammen und nannten sich Chassidim, was so viel wie „die Heiligen“ bedeutet. Später wurden sie als Pharisäer bekannt, was „die Abgesonderten“ bedeutet.

Wir müssen etwas unternehmen. Immer mehr Menschen geben täglich ihren Glauben auf.

Strenge Strafen auf der einen Seite, verlockende Versprechungen des Königs auf der anderen. Kein Wunder, dass viele abfallen.

Wir müssen unseren Glaubensbrüdern und -schwestern helfen, treu zu bleiben. Diese Verfolgung wird nicht lange dauern.





Was sollen wir tun?

Der Herr hat uns einen  
Weg gezeigt.

!!



Schreibt auf, was ich  
sage. Wir werden die  
Schriftrollen heimlich  
unter unseren Leuten  
verbreiten. Der Herr wird  
sie stärken.






König Nebukadnezar  
von Babylon eroberte  
Jerusalem, plünderte  
den Tempel und  
verschleppte viele Juden  
als Gefangene.







Eines Tages sagte  
Nebukadnezar zum  
Obersten der  
Palastwache:

Wählt unter den  
Gefangenen einige  
gesunde und stattliche  
junge Männer aus und  
bildet sie für den  
Dienst im Palast aus.  
Es sollen auch  
Israeliten in der  
Gruppe sein.



Unter den  
Ausgewählten  
befanden sich vier  
Israeliten namens  
Daniel, Hanania,  
Mischael und Asarja.

Sie werden eine  
dreimonatige  
Ausbildung absolvieren.  
Wer die Etikette des  
Palastes beherrscht, erhält  
eine weiterführende  
Ausbildung in  
verschiedenen  
Wissenschaften.







Ihr werdet die besten Speisen im Palast erhalten. Ihr müsst Fleisch essen und Wein trinken und zunehmen. Alle müssen babylonische Namen annehmen.



Daniel — Belteshazzar



Hanania — Shadrach



Mischael — Meschach

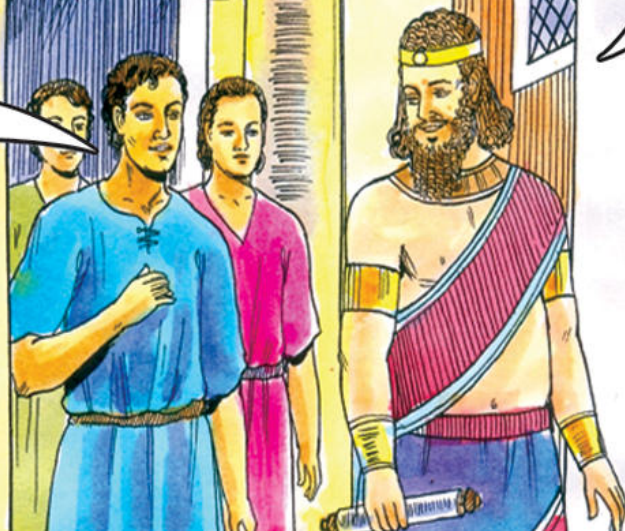


Asarja — Abednego

Als die anderen gegangen waren, blieben Daniel und seine Freunde da, um mit dem Hauptmann der Wache zu sprechen.

Welche?

Sehr geehrter Herr, wir freuen uns, für den Dienst im Palast ausgewählt worden zu sein. Wir haben jedoch eine Bitte.







Wir verehren den  
allmächtigen Gott.  
Bitte erlauben Sie  
uns, unsere  
Ernährung gemäß  
unseren religiösen  
Vorschriften  
einzuhalten.

Du bist schon zu dünn. Wenn du noch mehr abnimmst, wird der König mich dafür verantwortlich machen.

Erlauben Sie uns, dies zehn Tage lang auszuprobieren. Dann entscheiden Sie selbst.

Ja.



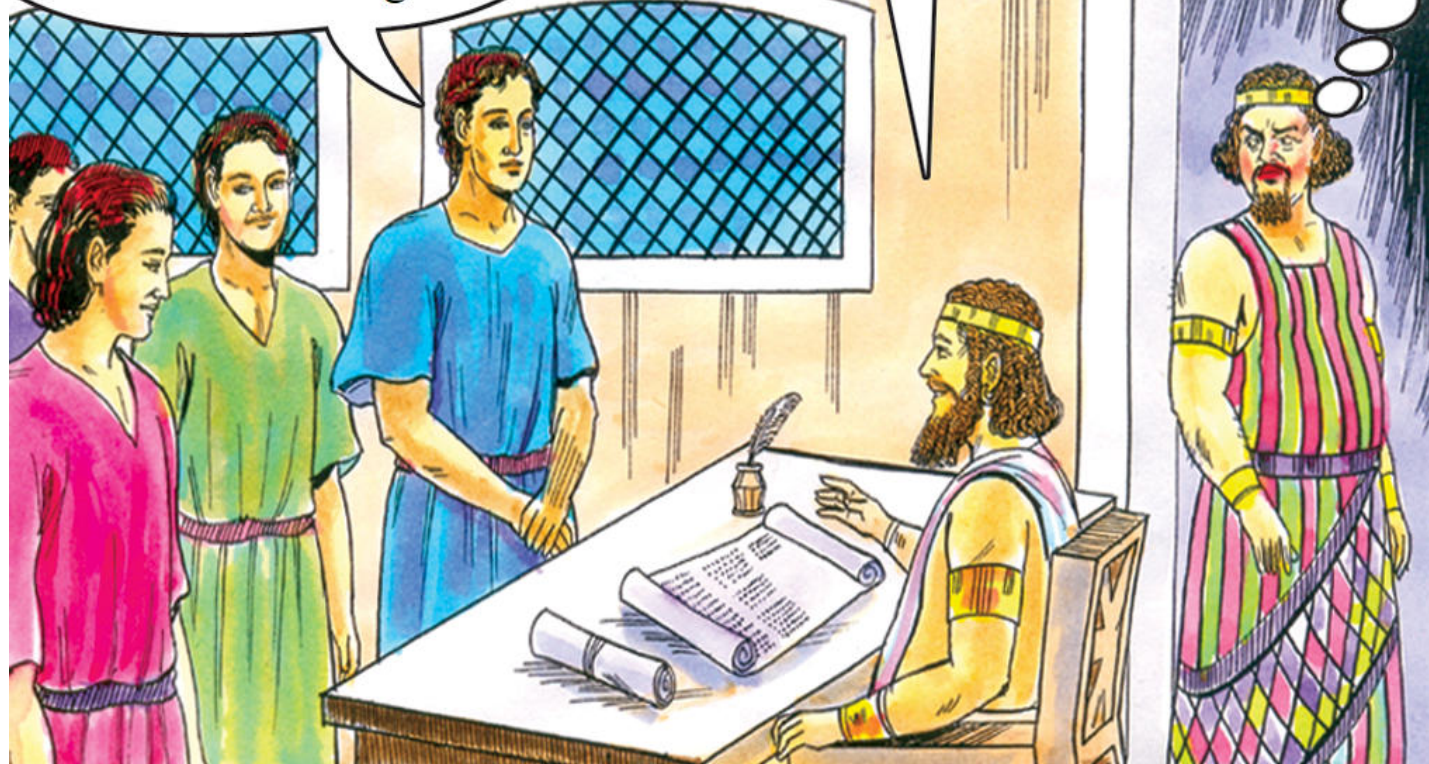


Nach 10 Tagen.

Herr, was ist jetzt  
mit unserer  
Ernährung?

Ihr habt zugenommen,  
also setzt die gleiche  
Ernährung fort.

Ich frage  
mich, was  
die wohl  
gegessen  
haben!



Daniel und seine Freunde befolgten treu die Gesetze des Herrn. Der Herr beschützte sie und machte sie weiser als alle anderen.

Eure Majestät, ihre Ausbildung ist abgeschlossen.

Wir werden sie testen.  
Nennt mir ein Lebewesen,  
das morgens auf vier,  
mittags auf zwei und  
abends auf drei Beinen  
geht.

?!!!

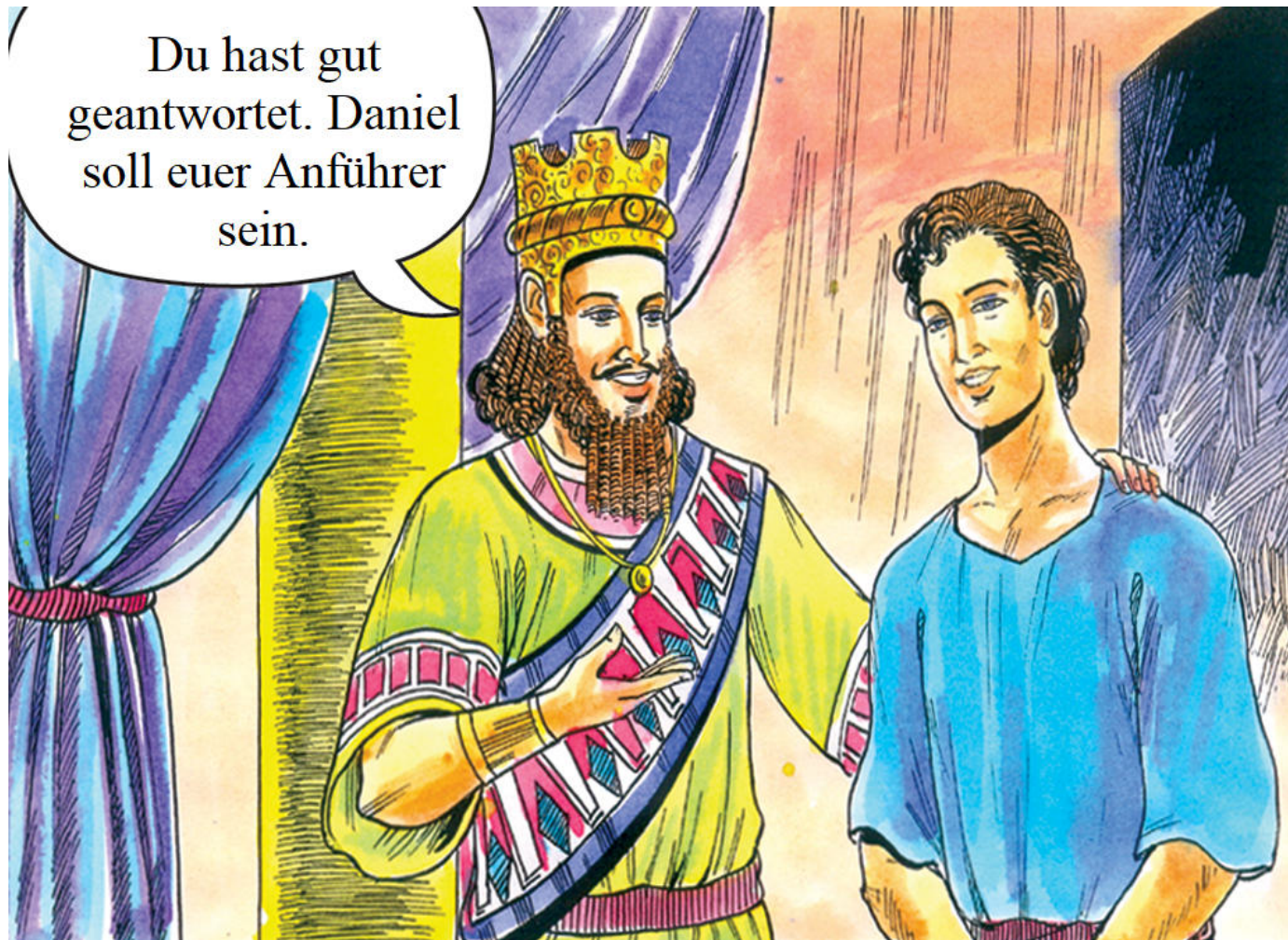




Der Mensch. Ein Baby  
geht auf vieren; alte  
Männer gehen mit einem  
Stock, als ob sie auf  
dreien gingen.



Du hast gut  
geantwortet. Daniel  
soll euer Anführer  
sein.





Einige Monate später rief Nebukadnezar alle Weisen seines Königreichs zusammen.

Ich hatte einen schrecklichen Traum. Schildert ihn mir und deutet ihn. Wer das tut, wird reichlich belohnt.

Eure Majestät, erzählt uns euren Traum, und wir werden ihn deuten.

!!!



Ihr seid Betrüger! Wenn ihr  
mir nicht innerhalb einer  
Woche meinen Traum und  
seine Deutung verratet, werdet  
ihr alle hingerichtet und euer  
Besitz wird konfisziert. Hm...  
Verschwindet!





Das ist eine grausame Falle. Wie können wir die Antwort finden?

Nur die Götter kennen solche Geheimnisse. Wir sind keine Götter.





Als Daniel und seine Freunde  
die Nachricht hörten, beteten  
sie zum Herrn.

Herr, Gott des Himmels  
und der Erde,  
allmächtiger und  
gewaltiger Gott,  
erbarme dich unser.  
Offenbare uns den  
Traum des Königs und  
seine Deutung.







*DANIEL, GEH UND  
SAG ES DEM  
KÖNIG.*

## Daniel vor dem König

Daniel, du kannst also meinen Traum erklären! Nur zu, und das Geschenk gehört dir.

Nur der allmächtige Gott offenbart die verborgenen Dinge. Ich bin lediglich sein Diener.







Eure Majestät, Ihr seid mit Gedanken an die Zukunft des Reiches eingeschlafen. Ihr sahet eine riesige Statue. Der Kopf war reines Gold, Hände und Brust waren aus Silber, Bauch und Oberschenkel aus Messing, Beine aus Eisen und Füße aus einer Mischung aus Ton und Eisen.



Ein großer Stein rollte vom Berg herab, traf die Füße der Statue und zerschmetterte sie.



Die Statue symbolisiert das große Reich, das Euch der allmächtige Gott anvertraut hat. Ihr seid das goldene Haupt. Eure Nachfolger werden durch die übrigen Teile repräsentiert.





Die Füße aus Lehm und Eisen  
stehen für den letzten König.  
Unter der Herrschaft dieses  
schwachen Herrschers wird  
das Reich zerfallen.

Euer Gott ist der wahre Gott. Du  
sollst jetzt das Haupt aller Weisen  
in Babylon sein, deine drei Freunde  
werden Herrscher über drei  
Provinzen.



Nach einiger Zeit ließ Nebukadnezar  
eine riesige goldene Statue anfertigen  
und stellte sie im Tal von Dura in  
Babylon auf.

Königlicher Erlass:  
Tadaaa... Tadaaa...  
Ihr Männer aller  
Religionen, sobald ihr  
den Klang der  
Trompete hört, müsst  
ihr euch niederwerfen  
und die goldene  
Statue anbeten. Wer  
sich weigert, wird in  
den Feuerofen  
geworfen.









Eure Majestät, die Hebräer  
Schadrach, Meschach und  
Abednego weigern sich, die  
goldene Statue anzubeten.



Bringt sie her!



Stimmt es, dass ihr die goldene Statue nicht verehrt? Wisst ihr nicht, welche Strafe dafür droht?

Wir beten niemanden an außer Gott im Himmel. Er wird uns aus eurer Hand erretten.

Selbst wenn wir dabei unser Leben verlieren, werden wir keinen anderen Gott anbeten.

?



Heize den Ofen siebenmal  
stärker als üblich ein und  
wirf sie hinein!





Der Herr sandte seinen Engel, um  
sie im Feuerofen zu beschützen.

Feuer und Hitze preist  
den Herrn! Regen und  
Schnee preist den  
Herrn!

Hatte ich nicht drei ins  
Feuer geworfen? Wie  
kommt es, dass es jetzt  
vier sind?

?!



Diener des  
Allerhöchsten Gottes,  
kommt heraus!





Euer Gott allein ist der einzig wahre Gott.

Holt die her, die diese Leute  
beschuldigt haben, und werft sie  
ins Feuer.





Belsazar folgte Nebukadnezar auf den Thron. Einst bereitete er ein Festmahl für seine edlen Männer. Sie tranken Wein aus heiligen Gefäßen, die aus dem Tempel von Jerusalem gebracht worden waren. Da erschien eine Hand, die an die Wand schrieb.

Seht mal, was ist los?  
Mir ist ganz schwindelig.  
Meine Knie sind ganz  
weich!

!!!?

בִּלְסָזָר  
בְּיָמָיו





Keine Sorge, mein Herr. Diese Schrift ist ein  
gutes Omen.

בָּיָא בְּלִיאָה תִּיקַל וּפְרָמִיז

Wir werden die Magier rufen. Sie  
werden es lesen und erklären.



Wer es liest und auslegt,  
soll in Purpur gekleidet  
werden, mit einer goldenen  
Kette um den Hals, und  
den dritten Rang im  
Königreich erhalten.





Keiner der Magier konnte die Schrift an der Wand deuten. Schließlich traf Daniel ein.

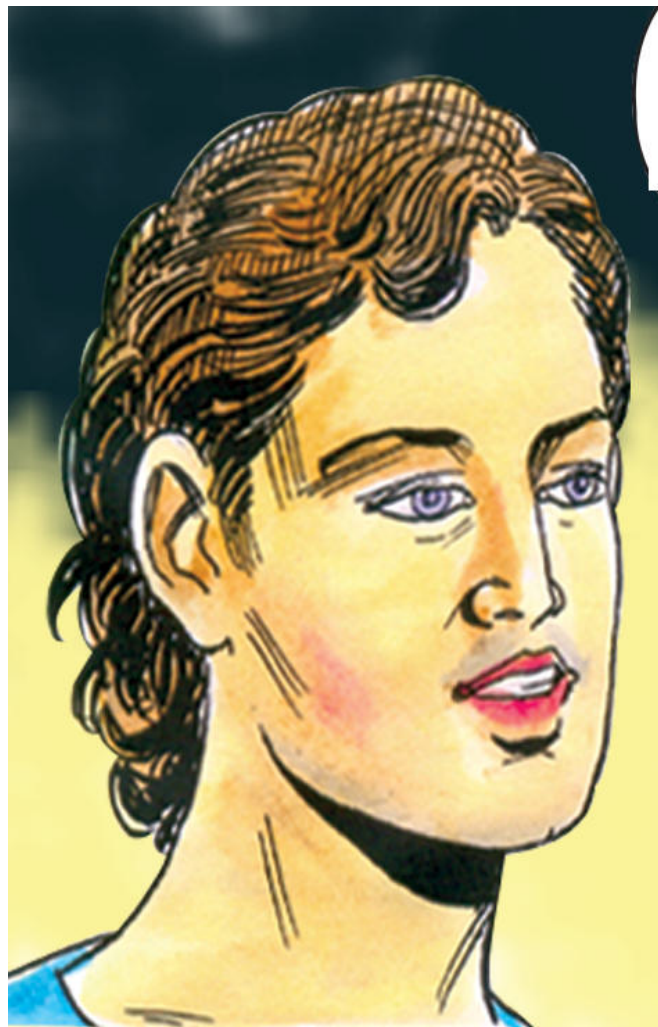
Eure Majestät, ich hoffe, diese schrecklichen Worte sind über Eure Feinde geschrieben.

Keine Sorge, sag mir, was es bedeutet.

דָּבָר בִּיז

!





Es heißt: mene, mene,  
tekel upharsin.



Mene bedeutet: Der  
Herr hat die Tage  
deines Königreichs  
gezählt und sein Ende  
bestimmt.

פרוֹכְדִי

?





Deine Erklärung ist beängstigend. Ich werde mein Wort dennoch halten. Kleide Daniel in Purpur und lege ihm eine goldene Kette um den Hals.

Tekel bedeutet, dass er dich gewogen und für ungenügend befunden hat; upharsin bedeutet, dass dein Königreich zwischen Persien und Medien aufgeteilt wird.

?!



In jener Nacht starb der König. Nach einiger Zeit hatte Daniel eine Vision.  
In der Vision stand er in Susa, einer Stadt am Ufer des Flusses Ulai. Dann

Ein Widder kam von Osten her und  
zermalmte jedes wilde Tier.



Ein Ziegenbock mit einem einzigen Horn kam von Westen  
angerannt, ohne den Boden zu berühren.





Er stürmte auf den Widder zu.



Auf dem Höhepunkt seiner Kraft zerbrach das  
einzelne Horn, und an seiner Stelle sprossen vier  
Hörner.





Eines der vier Hörner wuchs extrem stark heran, hatte mehrere Äste und forderte Gott heraus.

Wenn Gott allmächtig ist, soll er herabsteigen. Ich werde ihn zerreißen.




Während Daniel dastand und über die Vision nachdachte, erschien ihm ein Engel.



Der Widder, den du gesehen hast, steht für die Könige von Medien und Persien. Der Ziegenbock aus dem Westen repräsentiert den König von Griechenland.

!





Die vier Hörner stehen für die vier  
Könige, die dem letzten König  
nachfolgten. Das lästerliche Horn  
steht für einen ihrer Nachfolger.

Herr, wie lange soll das  
noch so weitergehen?

Er wird 2300 Tage lang sein  
Unwesen treiben. Er wird den  
Tempel entweihen und die  
Gerechten verfolgen. Doch  
schließlich wird er vernichtet  
werden.





Daniel hatte eine  
weitere Vision.



Die Flügel waren  
ausgerissen, und das Tier  
richtete sich wie ein Mensch  
auf zwei Beinen auf.





Er hatte eine weitere Vision.



Ein Tier mit einem  
stolzen Horn.





Da öffnete sich der Himmel  
vor Daniel.





Der Menschensohn, der auf den  
Wolken kam, wurde zum König  
gekrönt.





Ein Engel erklärte Daniel die Vision.

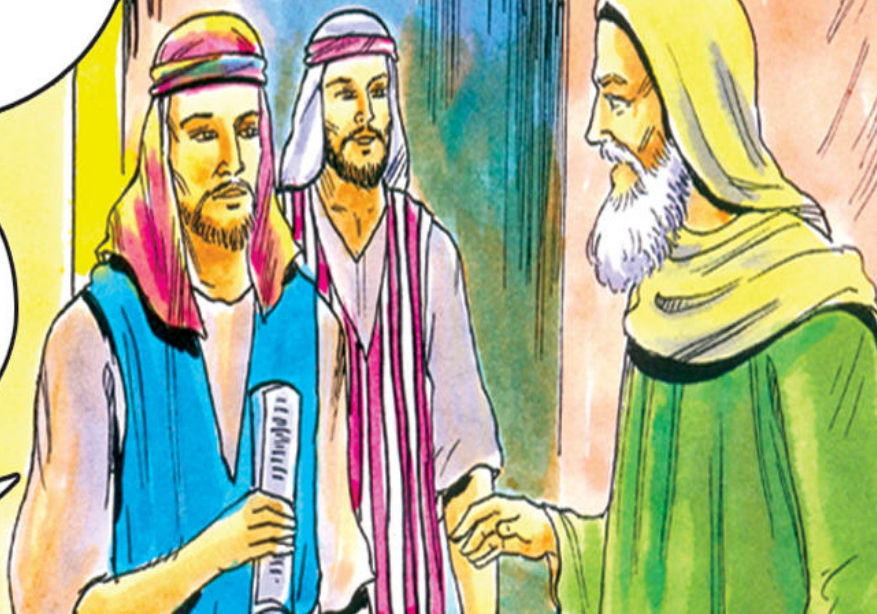
Die vier Tiere symbolisieren die vier großen Reiche. Das verfolgte Volk Gottes wird durch den Menschensohn repräsentiert. Nach der Verfolgung werden sie verherrlicht werden.



Wie wunderbar sind die  
Wege des Herrn! Wer  
dies liest, wird bereit  
sein, jedes Leid für  
seinen Glauben zu  
ertragen.

Gott rettete  
Daniel. Er wird  
auch uns retten.

Sicherlich!





Doch die Verfolgung nimmt zu  
und der Verfolger wird immer  
stärker.

Bald wird der Herr  
dem ein Ende setzen.  
Er hat das Schreien  
der Unschuldigen  
gehört.



Und was geschieht mit  
denen, die jetzt sterben?  
Was wird aus ihnen?

Hast du die Vision vom  
Menschensohn nicht  
verstanden? Der Herr wird  
ihnen neues Leben  
schenken. Diejenigen, die  
für den Herrn leiden,  
werden von den Toten  
auferweckt und auf Throne  
gesetzt werden. Die Frevler  
werden bestraft werden.





Der Herr wird diejenigen  
beschützen, die ihm treu bleiben.  
Die wunderbaren Werke Daniels  
setzen sich fort.

Nächste Geschichte

SUSANNA

# Fragen

1. Nenne den persischen König, der von Alexander besiegt wurde.
2. Nenne die vier Generäle, die Alexanders Reich erbten.
3. Erläutere die Umstände, unter denen die apokalyptische Literatur populär wurde.
4. Wer hat die religiöse Verfolgung in Israel begonnen?
5. Was war die Ursache der Verfolgung?
6. Nenne die hebräischen und persischen Namen der vier jungen Männer, die von Nebukadnezar ausgewählt wurden.
7. Erkläre die Inschrift, die an der Wand Belsazars erschien.
8. Wer war die vierte Person im Ofen?
9. Was bedeuten der Widder und der Ziegenbock in Daniels Vision?
10. Erläutere die Bedeutung des Begriffs „Menschensohn“ im Buch Daniel und im Neuen Testament.



## **Die gesamte Bibel in Comics**

1. Kain & Abel 2. Abraham 3. Jakob 4. Joseph 5. Mose 6. Josua 7. Samson 8. Rut 9. Samuel 10. Saul 11. David 12. König David 13. Salomon 14. Elia 15. Amos 16. Hosea 17. Micha 18. Jesaja 19. Jeremia 20. Ezechiël 21. Zacharias 22. Jonas 23. Job 24. Tobit 25. Daniel 26. Susanna 27. Esther 28. Judith 29. Makkabäus, 30. Die Makkabäer 31. Eine Welt in Erwartung 32. Das Licht der Welt 33. Der Vorläufer 34. Der Prophet 35. Der Befreier 36. Der Kommen wird 37. Herr des Universums 38. Sohn Gottes 39. Menschensohn 40. Im Schatten des Kreuzes 41. Der Weg 42. Sohn Davids 43. Brot des Lebens 44. Der Erlöser 45. Mit uns für immer 46. Feuerzungen 47. Taufe im Blut 48. Das erwählte Gefäß 49. Blutvergießen als „Trankopfer“ 50. Komm, Herr Jesus.